

**GEMEINDE
KARNEID**

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

**COMUNE DI CORNEIDO
ALL'ISARCO**

Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES****VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Prot.Nr.

Sitzung vom Seduta del
07.07.2026Uhr - ore
08:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute zu einer Sitzung, die Mitglieder dieses Gemeindeausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, i componenti di questa Giunta Comunale.

Sono presenti:

			A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzu gang
Albin Kofler	Bürgermeister	Sindaco			
Martina Lantschner Pisetta	Vize-Bürgermeisterin	Vice-Sindaco			
Maria Luise Lantschner Aichner	Gemeindereferentin	Assessora			
Thomas Resch	Gemeindereferent	Assessore			
Anna-Maria Vieider	Gemeindereferentin	Assessora			

Schriftführer: der Generalsekretär, Herr

Segretario: il segretario generale, signor

Dr. Martin Oberhofer

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Albin Kofler

in der Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Behandelt wird folgender

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.
Si tratta il seguente

GEGENSTAND

OE Kindergärten - Gewährung Wiederaufnahme des Wartestandes ohne Bezüge (Art. 50 BÜKV 12.02.2008) für das 1. Kind ab 12.07.2026 bis 01.08.2027, sowie Wartestand ohne Bezüge (Art. 50 BÜKV 12.08.2008) für das 2. Kind ab 02.08.2027 bis 01.08.2029 und Elternzeit mit 30% Entlohnung für das 2. Kind ab 02.08.2029 bis einschließlich 01.04.2030 - Bedienstete, Matrikel Nr. 651

OGGETTO

UO scuole materne - Concessione continuo dell'aspettativa senza assegni (art. 50 CCI 12.02.2008) per il 1° figlio dal 12.07.2026 al 01.08.2027, nonché aspettativa senza assegni (art. 50 CCI 12.02.2008) per il 2° figlio dal 02.08.2027 al 01.08.2029 e congedo parentale con retribuzione al 30% per il 2° figlio dal 02.08.2029 al 01.04.2030 (incluso) - dipendente, matricola n° 651

Vorausgeschickt, dass mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 84 vom 11.02.2025 die Gewährung des Wartestandes für Personal mit Kindern ohne Bezüge gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008 für das 1. Kind für 2 Jahre vom 02.03.2025 bis zum 01.03.2027 (einschließlich) für die Bedienstete mit der Matrikel Nr. 651 beschlossen wurde;

hervorgehoben, dass mit Gemeindeausschussbeschluss Nr. 109 vom 24.02.2026, auf Antrag der Bediensteten vom 13.02.2026, gemäß Gesetz Nr. 1204 vom 30.12.1971 und nachfolgenden Änderungen, sowie gemäß Art. 40 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008, der obligatorischen Mutterschaftsurlaub für das 2. Kind an diese Bedienstete vom 11.02.2026 bis 11.07.2026 gewährt und die gleichzeitige Unterbrechung des Wartestandes für Personal mit Kindern ohne Bezüge gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008 (für das 1. Kind) genehmigt wurde;

nach Einsichtnahme in das Ansuchen der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 vom 26.06.2026 um Wiederaufnahme des unterbrochenen Wartestandes ohne Bezüge für das Personal mit Kindern gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008, für das 1. Kind, vom 12.07.2026 bis zum 01.08.2027;

nach Einsichtnahme in das Ansuchen der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 vom 26.06.2026 um Gewährung des Wartestandes für Personal mit Kindern ohne Bezüge gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008, für das 2. Kind, vom 02.08.2027 bis zum 01.08.2029;

nach Einsichtnahme in das Ansuchen der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 vom 26.06.2026 um Gewährung von 8 Monaten Elternzeit mit 30% Entlohnung, gemäß Art 42 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008, für das 2. Kind vom 02.08.2029 bis zum 01.04.2030;

nach Einsichtnahme in die Art. 42 und 50 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008,

erwogen, den Beschluss für sofort vollstreckbar zu erklären, damit die Anstellung die Ersatzkraft für die Zeiträume der Abwesenheiten der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 dementsprechend verlängert werden kann;

nach Einsichtnahme in das einheitliche Strategiedokument (ESD) für die Haushaltsjahre 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in das fachliche Gutachten f/A6SrlpWWCF1tFWlwQ6PDpyOK6HZ/KU4SAV3C7usBI= vom 01.07.2026;

nach Einsichtnahme in das buchhalterische Gutachten 5Y5kc/YoPflaAQZGxi234YJ3WQEsXRKaKAHcBCPMYX0= vom 02.07.2026;

nach Einsichtnahme in die Satzung der Gemeinde Karneid in geltender Fassung;

nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 ;

BESCHLIESST

einstimmig, mittels Abstimmung in gesetzlicher Form,

Premesso che con delibera della Giunta comunale n° 84 del 11.02.2025 è stata concessa l'aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008 per il 1° bambino per il periodo di due anni dal 02.03.2025 fino al 01.03.2027 (compreso) a favore della dipendente con la matricola n° 651;

rilevato che con delibera della Giunta comunale n° 109 del 24.02.2026, su richiesta della dipendente con la matricola n° 651 del 13.02.2026, ai sensi della Legge n° 1204 del 30.12.1971 e successive modifiche e dell'art. 40 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.02.2008, a favore di questa dipendente veniva approvato il congedo obbligatorio per maternità per il 2° bambino dal 11.02.2026 al 11.07.2026, ed inoltre veniva approvata l'interruzione contemporanea dell'aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008 (per il 1° bambino);

vista la richiesta della dipendente con la matricola n° 651 del 26.06.2026 per la ripresa dell'interrotta aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008, per il primo figlio, per il periodo dal 12.07.2026 fino al 01.08.2027;

vista la richiesta della dipendente con la matricola n° 651 del 26.06.2026 per la concessione dell'aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008, per il secondo figlio, per il periodo dal 02.08.2027 fino al 01.08.2029;

vista la richiesta della dipendente con la matricola n° 651 del 26.06.2026 per la concessione di 8 mesi di congedo parentale, ai sensi dell'art. 42 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.08.2008, per il secondo figlio dal 02.08.2029 fino al 01.04.2030;

visti gli artt. 42 e 50 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.02.2008,

rilevato, di dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva, in modo da poter estendere di conseguenza l'impiego del/la sostituto/a per i periodi di assenza della dipendente con la matricola n° 651;

visto il Documento Unico di Programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2026 – 2028;

visto il bilancio di previsione 2026 – 2028;

visto il parere tecnico f/A6SrlpWWCF1tFWlwQ6PDpyOK6HZ/KU4SAV3C7usBI= del 01.07.2026;

visto il parere contabile 5Y5kc/YoPflaAQZGxi234YJ3WQEsXRKaKAHcBCPMYX0= del 02.07.2026;

visto lo Statuto del Comune di Cornedo all' Isarco in vigore;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;

DELIBERA

a voti palesi unanimi, espressi in forma di legge,

1. aus den in den Prämissen genannten Gründen, der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 die Wiederaufnahme des unterbrochenen Wartestandes ohne Bezüge für das Personal mit Kindern gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008, **für das 1. Kind**, vom 12.07.2026 bis zum 01.08.2027 zu gewähren;
 2. weiters, der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 den Wartestand für Personal mit Kindern ohne Bezüge gemäß Art. 50 des BÜVK vom 12.02.2008, **für das 2. Kind**, vom 02.08.2027 bis zum 01.08.2029 zu gewähren;
 3. weiters, der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 die 8 Monate Elternzeit mit 30% Entlohnung, gemäß Art 42 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008, **für das 2. Kind** vom 02.08.2029 bis zum 01.04.2030 zu gewähren;
 4. festzuhalten, dass der Bediensteten mit der Matrikel Nr. 651 für den Zeitraum vom 12.07.2026 bis einschließlich 01.08.2029 keine Entlohnung zusteht und dass für die Elternzeit, gemäß Art. 45 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008, ab dem 02.08.2029 bis einschließlich 01.04.2030 30% der fixen und dauerhaften Besoldung zustehen, nachdem ihr Ehegatte keine Elternzeit in Anspruch nimmt die 30% Entlohnung;
 5. festzuhalten, dass gemäß Art. 45 des bereichsübergreifenden Kollektivvertrages vom 12.02.2008 die Zeiträume der Elternzeit als Dienstalster, mit Ausnahme der Auswirkungen auf die Ferien und das 13. Gehalt, gelten;
 6. weiters festzuhalten, dass aufgrund der, in diesem Beschluss genehmigten Wartestände, die nächste periodische Gehaltsvorrückung erst am 01.11.2029 fällig ist;
 7. den vorliegenden Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4 gemäß dem Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
 8. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 183 Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2, gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindeausschuss Einspruch erhoben werden kann und dass innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingebracht werden kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Artikel 120, Absatz 5, GvD 104 vom 2. Juli 2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.
1. per i motivi citati in premessa, di concedere alla dipendente con la matricola n° 651 la ripresa dell'interrotta aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008, **per il primo figlio**, per il periodo dal 12.07.2026 fino al 01.08.2027;
 2. di concedere, inoltre alla dipendente con la matricola n° 651 l'aspettativa senza assegni per personale con prole ai sensi dell'art. 50 del CCI del 12.02.2008, **per il secondo figlio**, per il periodo dal 02.08.2027 fino al 01.08.2029;
 3. di concedere, inoltre alla dipendente con la matricola n° 651, i 8 mesi di congedo parentale, ai sensi dell'art. 42 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.02.2008, **per il secondo figlio** dal 02.08.2029 fino al 01.04.2030;
 4. di tener atto, che, alla dipendente con la matricola n° 651 per il periodo dal 29.05.2024 fino al 01.07.2024 (= ferie e recupero ore) spetta l'intero stipendio del 100%, mentre, ai sensi dell'art. 45 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.02.2008, per il periodo del congedo parentale di 8 mesi dal 02.07.2024 fino al 01.03.2025 (compreso) spetta il 30% della retribuzione fissa a continuativa, in quanto suo marito non prende nessun congedo parentale;
 5. di dare atto, che ai sensi dell'art. 45 del contratto collettivo intercompartimentale del 12.02.2008 i periodi di congedo parentale sono computati nell'anzianità di servizio, esclusi gli effetti relativi alle ferie ed alla 13. mensilità;
 6. di dare atto, inoltre, che a causa dei periodi di attesa approvati con la presente decisione, il prossimo aumento periodico retributivo non sarà dovuto prima del 1° novembre 2029;
 7. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell'art. 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;
 8. di dare atto che ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2, entro il periodo di pubblicazione di 10 giorni ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso questa deliberazione e che entro 60 giorni dall'esecutività di questa delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'articolo 120, comma 5, D.Lgs 104 del 2 luglio 2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und unterfertigt

Der Vorsitzende – Il Presidente

Letto, firmato e sottoscritto

Der Sekretär- Il Segretario

Albin Kofler

Dr. Martin Oberhofer

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale